

/ Hörspielbox

Kollektive Hörspielproduktion für jedermann im Mini-Studio
• Collective radio play production for everyone in the mini-studio

/ Kinderbetreuung Geräusch-Werkstatt • Childcare Noise workshop
(bis 14.00–21.00 • 2–9 pm)

Instrumente bauen, Geräusche raten, in der Hörecke krümeln – mit Henrike Goldmann und Jaron Lehnig für Kinder von 4 bis 10 Jahren.

Building instruments, guessing sounds, crumbling in the listening corner – with Henrike Goldmann and Jaron Lehnig for children from ages 4 to 10 years.

DAB+: DLF Kultur, Ereigniskanal „Dokumente und Debatten“

Web: <https://berliner-hoerspielfestival.de>

Twitter: @hoerspielfest

Facebook: <https://de-de.facebook.com/BerlinerHoerspielFestival/>

Vimeo: <https://vimeo.com/akademiederkuenste>

Youtube: <https://www.youtube.com/c/BerlinerHorspielfestival>

Akademie der Künste

Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

S Bellevue, U Hansaplatz, Bus 106

Tickets: www.adk.de/tickets und vor Ort • and on location

E-Mail: ticket@adk.de

Tel.: (030) 200 57-2000

Tagesticket • Day Ticket: € 12 / € 8

Festival-Pass alle Festivaltage • All festival days: € 32 / € 20

Fördermitglieder des BHF e.V. haben freien Eintritt.

Supporting members have free admission.

Festival-Team:

Andreja Andrišević, Stella Luncke, Anke Beims, Jochen Meißner (BHF) in Zusammenarbeit mit der Sektion Film- und Medienkunst in collaboration with Film and Media Arts Section, Akademie der Künste Cornelia Klauf, Mechthild Cramer von Laue

Visuals: Josef Maria Schäfers

Graphic design: s z i m / www.szim.de

Webseite: Georg Werner

Mitarbeit • Collaboration:

Kerstin Kunekath, Christian Matiack, Miri Pelzman, Tilo Schmalenberg, Christoph Kalkowski, Frank Hampel, Moritz Hanfgarn, Jan Lehmann.

Herzlichen Dank an unsere Unterstützer und Sponsoren:

Thanks to our supporters and sponsors:



SA, 14. AUGUST, 19.30 • SAT 14 AUGUST, 7.30 PM

//// Die Phantome des Türquälers

Aus der Geräuschemacherei von Christian Berner und Frank Schültge

Im Schreckenskabinett des kuriosen Dr. Metzbaum lernt der erfolglose Singer-Songwriter Bernd Bonker die 50 Schattierungen des Grauens kennen. Ein Feuerwerk der Geräuschemacherei und des Gitarreschrammels zweier Akustik-Magier.

In the cabinet of horrors of the strange Dr. Metzbaum, unsuccessful singer-songwriter Bernd Bonker gets to know the 50 shades of horror. A firework of noisemaking and guitar strumming by two acoustic magicians.



Bild: Christian Berner

SO, 15. AUGUST, 19.30 • SUN 15 AUGUST, 7.30 PM

//// Im Anfang fang der Deutschlandfunk

von • by Carsten Schneider

„Uns überfüllts. Wir ordnens. Es zerfällt. Wir ordnens wieder und zerfallen selbst.“ So ging es Rainer Maria Rilke damals im Schloss Duino bei Triest und so geht es Carsten Schneider heute beim Hören des Deutschlandfunks. Seit Jahr und Tag zerschneidet er den Deutschlandfunk in fitzelkleine Teilchen. Aber die Ergebnisse sind trotzdem schön.

“We are overfilled. We arrange it. It falls apart. We arrange it again and fall apart ourselves.“ That is how Rainer Rilke felt back then at Duino Castle near Trieste, and that’s how Carsten Schneider feels today when listening to Deutschlandfunk. For years, he has been cutting Deutschlandfunk into tiny pieces. But the results are beautiful nonetheless.



Bild: Carsten Schneider

SA, 14. AUGUST, 14.00 • SAT 14 AUGUST, 2 PM

/ Werkstattgespräch I

mit • with Ulrich Gerhardt und Charlotte Drews-Bernstein

Die Autorin und Regisseurin Charlotte Drews-Bernstein befragt Regisseur Ulrich Gerhardt zu seiner mehr als 50-jährigen Hörspielpraxis und zur aktuellen Lage der freien Autor:innen. Ein Gespräch unter Macher:innen mit Hörbeispielen und Publikumsdiskussion.

Author and director Charlotte Drews-Bernstein interviews director Ulrich Gerhardt about his more than 50 years of radio play practice and the current situation of independent authors. A conversation among makers with audio samples and audience discussion.



Bild: Inge Zimmermann



Bild: Corina Häusler

SO, 15. AUGUST, 14.00 • SUN 15 AUGUST, 2 PM

/ Werkstattgespräch II

mit • with Hermann Bohlen und Felix Kubin

In diesem Werkstattgespräch geht es um das große Ganze als auch um das ganz Kleine und um Redundanzen, die beim Improvisieren entstehen und sich im Hörspiel ablagern. Wegmachen oder als Natürlichkeits-Marker lassen? Kubin befragt Bohlen und Bohlen Kubin. Hirsche röhren, Hühner gackern.

This workshop discussion is about the big picture as well as the very small and about redundancies that arise during improvisation and are deposited in the audio play. Do we remove them or leave them as natural markers? Kubin questions Bohlen and Bohlen Kubin. Deer roar, chickens cackle.



Bild: Inge Zimmermann



Bild: Marie Losler

FR, 13. AUGUST, 13.00 • FRI 13 AUGUST, 1 PM

/ Kinderklangwelten

Präsentation von Hörspielen aus Kinderworkshops
mit • with Stella Luncke und Josef Maria Schäfers

Grundschüler der Evangelischen Schule Berlin Mitte und der Paula-Fürst-Gemeinschaftsschule präsentieren Hörstücke, die sie in Workshops produziert haben.

Primary school students from the Evangelische Schule Berlin Mitte and the Paula-Fürst-Gemeinschaftsschule present audio pieces they produced in workshops.



Bild: Philipp Schütze

SO 15. AUGUST, 15.30 • SUN 15 AUGUST, 3.30 PM

/ Podiumsgespräch

Wir ihr du ich und DIE DA

Fleschlights – von der Monade zum Kollektiv

Die Hans-Flesch-Gesellschaft für akustische Kunst (HFG) gibt hier Einblick in die Arbeit und Dynamik ihres Austauschs. Werner Cee und Wolfgang van Ackeren stellen Ihre Open-Air-Klanginstallation *de-symphonic* aus dem Beethoven-Jahr vor. Barbara Kenneweg und Corinna Volkmann sprechen über ihren VomHörenSagen-Salon für Akustisches Kunstsprechen. Außerdem berichtet die HFG von ihren berufspolitischen Aktivitäten, wie dem Offenen Brief von mehr als 300 Autor:innen an die ARD.

The Hans Flesch Society provides insight into the work and dynamics of their exchange. Werner Cee and Wolfgang van Ackeren present their sound installation *de-sinfonic* from the Beethoven Year 2020. Barbara Kenneweg and Corinna Volkmann talk about their VomHörenSagen Salon for Acoustic Art Speech. In addition, the HFG reports on its professional activities, such as the Open Letter of 300 authors to the ARD.



Bild: Deutsches Rundfunkarchiv

DO – SO, 14.00 – 22.00 • THU – SUN, 2 – 10 PM

/ Audiowalk (D/EN)

AliceD: Through the Looking Glass von • by Bruno Pilz

Ein psychedelischer Audiotrip in das Wunderland, das sich im Akademie-Gebäude versteckt. Auf dieser kunstkopfstereophonen Reise durch Zeit und Raum werden die Teilnehmer:innen durch aufeinander abgestimmte Anweisungen zu Interaktionen mit sich und der Außenwelt verführt.

A psychedelic audio trip into the wonderland hidden in the Akademie building. On this dummy-head stereophonic journey through time and space, the participants are seduced by coordinated instructions into interactions with themselves and the outside world.



Bild: Damian Gorzany

FR – SO, 16.30 UND 20.30 • FRI – SUN, 4.30 AND 8.30 PM

/ 20-Kanal-Audio-Installation

Der Absprung von • by Paul Plamper

WDR/BR/DLF 2018, 60:00

Um Voranmeldung wird gebeten • Please book in advance

Autorengespräch: Samstag, 14. August, 17.30 Uhr

Author talk: Saturday, August 14, 5.30 pm

Eine ostdeutsche Kleinstadt. Ein Darsteller aus Kamerun am städtischen Theater und ein neu-rechter Demagoge. Konflikte um die Zuwanderung eskalieren. In einem begehbaren Klangbild aus 20 Lautsprechern erlebt das Publikum ein vielstimmiges Panorama der aktuellen gesellschaftlichen Fliehkräfte. Gibt es daraus einen Absprung?

A small East German town. A performer from Cameroon at the municipal theater and a new-right demagogue. Conflicts over immigration escalate. In a walk-in soundscape from 20 loudspeakers, the audience experiences a polyphonic panorama of current social centrifugal forces. Is there a way out of this?



Bild: Johannes Scherzer



Titelbild: Beims / Luncke / Schäfers / Schönau
Akademie der Künste • Hanseatenweg 10 • Live vor Ort und im Stream



/// DAS 12. BERLINER HÖRSPIELFESTIVAL DER FREIEN SZENE

12. bis 15. August 2021

Das Berliner Hörspielfestival der freien Szene geht in die 12. Runde! Vor Ort in der Akademie der Künste, unter einem Himmel voller Frequenzen, und zugleich als Live-Stream im Netz. Aus 259 Stücken – ein neuer Einreichungsrekord – haben wir die besten Produktionen zwischen 60 Sekunden und 60 Minuten ausgewählt, um sie in sechs Wettbewerbskategorien dem Urteil des Publikums und einer Fachjury vorzustellen. Wie immer sind alle Hörstücke unabhängig produziert und frei in Thema und Machart – von Erzählerischem, Dokumentarischem und Klangkünstlerischem hin bis zu experimentellen Mischformen. Es gilt Helmut Heißenbüttels Parole: „Alles ist möglich. Alles ist erlaubt.“

Erstmalig loben wir dieses Jahr einen spartenübergreifenden Wettbewerb für den kreativen Nachwuchs jeden Alters aus: [\ Das zündende Mikro](#). Unseren erfolgreich angelaufenen Wettbewerb [\\ The Burning Mic](#) für nicht-deutschsprachige Stücke führen wir fort. Um all das zu feiern, ist unser Festival dieses Jahr noch größer, länger und breiter aufgestellt: Neben den bewährten Wettbewerben gibt es jeden Tag einen Live-Act, Diskussionen und Werkstattgespräche, einen Audiowalk sowie eine Installation, ein interaktives Ministudio und klangkreative Kinderbetreuung. Wir haben uns ins Zeug gelegt. Für die freie Szene. Für Vielfalt, Unabhängigkeit und grenzüberschreitende Kreativität. Für eine lebendige Hörkunst!

/// THE 12TH BERLIN AUDIO PLAY FESTIVAL OF THE INDEPENDENT SCENE

12–15 August 2021

The Berlin audio play festival of the independent scene is going into its 12th round! On Location at the Akademie der Künste, under a sky full of frequencies, and will also be streamed live. From 259 audio pieces – a new submission record – we have selected the best productions between 60 seconds and 60 minutes to be presented to the audience and a jury of experts for judgement in six competition categories. As always, all of the audio plays are independently produced and free in theme and style – from narrative, documentary and sound art to experimental mixed forms. Helmut Heißenbüttel's slogan applies: "Everything is possible. Everything is allowed."

This year, for the first time, we are offering a prize from all categories for young creative talents of all ages: [\ Das zündende Mikro](#). We are continuing our successfully launched [\\ The Burning Mic](#) competition for non-German language pieces. To celebrate all this, our festival is even bigger, longer and broader this year: In addition to the well established competitions, there will be a live act every day, discussions and workshop talks, an audio walk and installation and an interactive ministudio and sound-creative childcare. We've put our backs into it. For the independent scene. For diversity, independence and cross-border creativity. For a living art of listening!

DO, 12. AUGUST 2021 · THU 12 AUGUST 2021	
16.30	Moderation: Britta Steffenhagen Eröffnung · Opening Thomas Heise, Direktor der Sektion Film- und Medienkunst Director of the Film and Media Arts Section, Akademie der Künste, Berlin Andreja Andrišević, Stella Luncke, Jochen Meißner, künstlerische Leitung · artistic board Berliner Hörspielfestival
16.30 – 22.00	/ Audiowalk AliceD: Through the Looking Glass von · by Bruno Pilz
17.00	/// Das lange brennende Mikro 1 (#LBM) Hörstücke von 20 bis 60 Minuten Audio pieces from 20 to 60 minutes Bettie I. Alfred: Scheinwut / 54:04
18.00	Pause · Break
18.30	/ Der MikroFlitzer (#DMF) Hörstücke bis maximal 60 Sekunden, die innerhalb von zwei Wochen produziert wurden und einen vorgegebenen Satz und ein bestimmtes Geräusch enthalten. Audio pieces of up to 60 seconds, produced within two weeks and containing a given sentence and a certain sound. Die Wettbewerbsstücke entnehmen Sie bitte dem aktuellen Beipackzettel. · Please refer to the current package leaflet for the competition pieces.
19.30	//// LiveHörSpiel · LiveAudioPlay #drcprologe: Freiheit II Lecture-Performance Armin Chodzinski und das · and the Max Clement Movement
20.30	/// Das lange brennende Mikro 2 Annedore Bauer: Die Unantastbaren / 58:27*
21.45	Preisverleihung · Award ceremony / Der MikroFlitzer Publikumspreis · Audience Award
* Bestennte Hörspiele konkurrieren zusätzlich um den Förderpreis \ Das zündende Mikro .	
* Audio plays, marked with an asterisk also compete for the advancement award \ Das zündende Mikro .	

FR, 13. AUGUST 2021 · FRI 13 AUGUST 2021	
13.00	/ Kinderklangwelten Präsentation von Hörspielen aus Kinderworkshops Presentation of audio plays from children's workshops mit · with Stella Luncke und · and Josef Maria Schäfers
14.00 – 22.00	/ Audiowalk AliceD: Through the Looking Glass von · by Bruno Pilz
15.30	Moderation: Frank Kaspar /// Das lange brennende Mikro 3 Clemens Hoffmann: Pangäa Ultima / 58:27*
16.30 + 20.30	/ Audio-Installation Der Absprung von · by Paul Plamper
17.00	/ Das glühende Knopfmikro (#GKM) Hörstücke von 1 bis 5 Minuten Audio pieces from 1 to 5 minutes 1 Mareike Trillhaas: 30 auf 60 / 02:33* 2 Antonia Beeskow: NOISE: Hörst du auch genau hin / 05:00 3 Sebastian Hocke: Tape Head / 05:00 4 Nick-Julian Lehmann: Timeline / 04:39 5 Rainer Kremser: gestern geschah morgen / 04:17 6 SINT: Die Liste / 04:41 7 Maik Martschinkowsky: Bob Ross the Joy of rechtes Weltbild / 03:58* 8 Matthias Baxmann: Menschenhatz: Eine Reportage / 04:04 9 Maria-Antonia Schmidt: Ich bin Siri / 03:08 10 Sarah Zaharanski: Was wirklich geschah / 05:00 11 Eva Schwert: Kokolores: Ein interaktives Hörspiel / 02:15
19.00	Pause · Break
19.30	//// LiveHörSpiel · LiveAudioPlay Lake Vostok Mehrkanal-Klangperformance Multi-channel sound performance Liquid Penguin Ensemble
20.30	/// Das lange brennende Mikro 4 Mark Kanak: Tollhaus / 54:00
21.30	Preisverleihung · Award Ceremony / Das glühende Knopfmikro Publikumspreis · Audience Award

SA, 14. AUGUST 2021 · SAT 23 AUGUST 2021	
14.00	/ Werkstattgespräch · Workshop Talk mit · with Ulrich Gerhardt und · and Charlotte Drews-Bernstein
14.00 – 23.00	/ Audiowalk AliceD: Through the Looking Glass von · by Bruno Pilz
15.30	Moderation: Robert Schoen /// Das lange brennende Mikro 5 Mariola Brillowska: Snørre Snørrensønson / 55:18
16.30 + 20.30	/ Audio-Installation Der Absprung von · by Paul Plamper 17.30 Publikumsgespräch
17.00	// Das kurze brennende Mikro 1 (#KBM) Hörstücke von 5 bis 20 Minuten Audio pieces from 20 to 60 minutes 1 Sebastian Stuert, Nikolaus Woernle: Peter und Bernd und Corvin Corona der 19. / 18:52 2 Viola Gabor: Klangspiel Corona Ciao / 19:09* 3 Simone Halder: Die Grausamkeit des vermeintlichen Wohlwollens / 15:01 4 Raststättentheater: Ich höre weiter / 09:59* 5 Llewellyn Reichman: Orlandos Soundtrack / 11:16
19.00	Pause · Break
19.30	//// LiveHörSpiel · LiveAudioPlay Die Phantome des Türquälers Aus der Geräuschemacherei von · From the Foley artist's atelier of Christian Berner und Frank Schültge
20.30	// Das kurze brennende Mikro 2 6 Karolina Szulejewska: U8 / 20:00* 7 Dean-Jordan Ruddock & Cécilie Willkommen: Vorschlag einer Struktur / 15:38 8 Franziska Pester & Josh Merlis: Proud SPIDER-O-MOVE / 06:58* 9 Felix Kubin & Mariola Brillowska: Nachhaltiger Weihnachtsmann / 08:52 10 Maik Martschinkowsky: Verwünscht / 06:09*
21.45	Pause · Break
22.00	/// Das lange brennende Mikro 6 Sarah Marie Meinert: Miss Kommunikation 2.0 / 35:53*
22.45	Preisverleihung · Award Ceremony // Das kurze brennende Mikro Publikumspreis · Audience Award
23.00	Party

SO, 15. AUGUST 2020 · SUN 15 AUGUST 2021	
14.00	/ Werkstattgespräch · Workshop Talk mit · with Hermann Bohlen und · and Felix Kubin
14.00 – 22.00	/ Audiowalk AliceD: Through the Looking Glass von · by Bruno Pilz
15.30	Podiumsgespräch · Panel Talk Hans-Flesch-Gesellschaft: Wir ihr du ich und und DIE DA
16.30 + 20.30	/ Audio-Installation Der Absprung von · by Paul Plamper
17.00	Moderation: Golo Föllmer und Heidi Heidelberg (D/EN) \\ The Burning Mic (#TBM) Nicht-deutschsprachige Hörstücke von 60 Sekunden bis 60 Minuten · Non-german language pieces from 60 seconds to 60 minutes Übersetzungen werden bereitgestellt. Translations in English will be provided. 1 Uli Schuster: For a Blind (blackest black version) / 02:10 2 Mark Vernon: The Dominion of Din / 21:57 3 Mafane: The human Rush, Folge 1 / 23:10 4 Toni Dimitrow: How south becomes north / 15:32 5 Irene Aurora Paci: Io sono il filo / 10:56
19.00	Pause · Break
19.30	//// LiveHörSpiel · LiveAudioPlay Im Anfang fang der Deutschlandung von · by Carsten Schneider
20.30	/// Das lange brennende Mikro 7 Ensemble 23: „Was Ihr wollt!“ – oder auch nicht / 21:47
21.00	Preisverleihung · Award Ceremony \\ The Burning Mic Publikumspreis · Audience Award Preisverleihung · Award Ceremony \ Das zündende Mikro Förderpreis des BHF e.V. Advancement Award of the BHF e.V.
Preisverleihung · Award Ceremony /// Das lange brennende Mikro Jurypreis · Jury Prize Schnelldurchlauf und Jurygespräch Fast run-through and jury discussion mit · with Ruth Johanna Benrath, Melina von Gagern, Jochen Meißner und · and Ralf Wendt.	

LIVEHÖRSPIELE · LIVEAUDIOPLAYS

DO, 12. AUGUST, 19.30 · THU 12 AUGUST, 7.30 PM

//// #drcprologe: Freiheit II

Lecture-Performance von · by Armin Chodzinski
mit dem · with the Max Clement Movement

Eine Vorlesung mit Musik und Krawatte. Armin Chodzinski alias Dr. C. doziert – mal mit gediegenem Charme, mal in wilder Ekstase – zu einem Urthema der Menschheit: Freiheit. Dazu Choreinlagen, Kontrabass und Schlagzeug.

A lecture with music and tie. Armin Chodzinski, aka Dr. C., lectures – sometimes with dignified charm, sometimes in wild ecstasy – on a primeval theme of humanity: freedom. This is accompanied by choral interludes, double bass, double bass and drums.



Bild: Anja Boxhammer

FR, 13. AUGUST, 19.30 · FRI 13 AUGUST, 7.30 PM

//// Lake Vostok

Mehrkanal-Klangperformance vom · by Liquid Penguin Ensemble

Lake Vostok, ein antarktischer See, 4000 Meter unter dem Eis in ewiger Dunkelheit. Zitterbakterien kommunizieren chemo-elektisch mit Blinkergeißeltierchen. Das Liquid Penguin Ensemble taut gefrorene Klänge – im Eis konservierte Zeit – wieder auf.

Lake Vostok, an Antarctic lake, 4000 meters below the ice in perpetual darkness. Trembling bacteria communicate chemoelectrically with blinker flagellates. Liquid Penguin Ensemble thaws frozen sounds – time preserved in ice.



Bild: Pierre Metzinger